

Auf den Hund gekommen

Markus Belli sucht für Bello Urlaubsziele. Auf der Internet-Seite „www.hundeurlaub.de“ hat der Grafenwälder Hotels, Ferienhäuser und Appartements aufgelistet, in denen die treuen Vierbeiner herzlich willkommen sind



„Wuff!“ Assia hat gewählt. Die 16-jährige Münsterländerin weiß sich bei Herren in guten Händen. Markus Belli schnürt professionell Rundum-Sorglos-Pakete für Hunde. Neben Haftpflicht- und Reiseversicherungen für die Vierbeiner kümmert er sich auch um Hunde-freundliche Urlaubsziele. Foto: WAZ, Franz Naskrent

Von Franz Naskrent

Markus Belli ist auf den Hund gekommen, beruflich wie privat. Der kaufmännische Angestellte vermittelt in seiner Bottroper Agentur „IAK“ Haftpflicht-, Reise- und Krankenversicherungen für Hunde. Zu Hause an der Karl-Rahner-Straße stöbert er im Internet artgerechte, tierfreundliche Hotels, Ferienhäuser und Appartements auf. Fürs komplette Jahr und in ganz Europa, von Norwegen bis Spanien.

Die erstaunlich umfangreichen Resultate seiner Urlaubs-„Schnüffelei“ hat Markus Belli jetzt in einem Internet-Portal zusammengestellt: www.hundeurlaub.de. Für Herren und Frauchen ein schier unersetzlicher Reiseführer. Das weiß Markus Belli (er heißt wirklich so!) nur zu gut aus eigener Erfahrung: „Eine hundefreundliche Urlaubsunterkunft zu finden, dazu auch noch hochwertig, war nahezu unmöglich – und die Suche war stets sehr, sehr zeitaufwändig. Da verging einem fast schon der Spaß am Urlaub.“

Also machte sich der 37-Jährige auf die Suche nach Hundeliebhabern an der See und im Gebirge. Seine Fundstücke hat er jetzt auf der Webseite

zusammengestellt. Zutritt haben hier nur Vermieter von Feriendomizilen, in denen Fiffis herzlich willkommen sind. „Alle anderen müssen draußen bleiben“, schmunzelt Markus Belli.

Mittlerweile kann er sich vor Angeboten von Vermietern fast nicht mehr retten: „Die rufen an ohne Ende, ab Nachmittag sitze ich bis in die Nacht am PC, um zu antworten.“ Für Vermieter und Mieter sind auf der Webseite Reinstellen und Reinklicken kos-

„In Winterberg wurde mein Hund sogar mit Leckerlis empfangen“

tenlos. Über Werbung auf seiner Internetseite verdient Belli natürlich den ein oder anderen Euro. Den Namen für die Seite, die Domäne, hat er vor Weihnachten gekauft und neu angelegt. Belli: „Der frühere Domänenbesitzer hatte 'hundeurlaub.de' vor fünf Jahren installiert, das war aber nur ein allgemeines Reiseportal.“

Die Angebote lohne sich ganz besonders für die Besitzer von mehreren Hunden, „ein zunehmender Trend. Aber die meisten Feriendom-

zile sind inzwischen darauf eingestellt“, ist Belli selbst ein wenig erstaunt. Und der Service wächst. So hat Markus Belli mit seiner 16-jährigen Münsterländerin (Lieblingsleckerli: Waffeln) in einem Ferienhaus in Winterberg eine angenehme Erfahrung gemacht: „Als wir die Tür öffneten, stan-

den da für unsere Assia ein gefüllter Wassernapf und eine Schale mit Leckerlis, überhaupt war alles sehr hundefreundlich eingerichtet.“



den da für unsere Assia ein gefüllter Wassernapf und eine Schale mit Leckerlis, überhaupt war alles sehr hundefreundlich eingerichtet.“

Überraschendes Nebenprodukt seiner Recherchen: Katzen scheinen nicht so beliebt zu sein im Urlaubsparadies. „Sie sind bei den Vermietern

sehr oft unerwünscht.“ Dabei ist die Katze neben dem Hund in Deutschland das beliebteste Haustier. Und zur Urlaubszeit füllen sich die Tierheime oder Pensionen, da der Besitzer oft keine Möglichkeit hat, das Tier bei Verwandten oder Bekannten unterzubringen. „Der Ortswechsel, die Trennung

von Hundebesitzer umfangreiche Informationen und Beschreibungen zu den einzelnen Feriendomizilen. Angegeben werden neben der Ausstattung auch Ausflugsziele in der Nähe sowie die Zaunhöhe der Grundstücke.

Die Internetseite bietet Urlaubern außerdem die Möglichkeit, Reiseberichte und Bewertungen über die hundefreundlichen Unterkünfte zu verfassen. Sie werden im Blog veröffentlicht und können von jedermann eingesehen werden. Die Berichte ermöglichen eine weitere, gute Entscheidungshilfe, um eine passende Unterkunft zu finden: für den Web-Hund von heute und natürlich für Herren und Frauen.

Reiserücktritt

Sollte Hundchen im Urlaub schwer erkranken oder bei einem Unfall verletzt werden: Nach Bestätigung durch einen Tierarzt übernimmt heute eine Reiserücktrittskostenversicherung zu 80 % die vom Urlaubsanbieter in Rechnung gestellten Stornokosten. Passend in einem Versicherungspaket: eine Hundereisekrankenversicherung.